

L 2008

Profitieren vom Ausbau in Rheinland-Pfalz

Bürgermeister Funke sprach mit rheinland-pfälzischem Verkehrsminister über die Bundesstraße 8

WINDECK. Über die Bundesstraßen 8 und 414 (Hennef-Altenkirchen-Herborm) hat Bürgermeister Jürgen Funke mit dem rheinland-pfälzischen Verkehrsminister Hendrik Hering gesprochen. Das Nachbarland will in den nächsten Jahren rund 200 Millionen Euro in Ortsumgehungen und einen drei- bis vierspurigen Ausbau investieren. Hier von wird auch unmittelbar Wind profitieren, da jetzt auch die L 147 fertiggestellt ist, so dass aus dem Siegtal heraus

schnell die B 8 bei Weyerbusch zu erreichen ist", sagt Funke. Der Minister habe betont, dass die Bemühungen nur dann wirklich erfolgreich sein könnten, wenn das Problem Hennef-Uckerath (Umgehung) auf die neue Trasse. Diese Route sei zwölf Kilometer kürzer als der Weg über die B 256 durch Rosbach und Au, der seit Einführung der Autobahnmaut vermehrt von Lkw-Fahrern genutzt werde. Thema war auch die Instandsetzung der Siegbücke an der Landesgrenze in Au. (kh)